



Unsere alte Schule im Mai 1980  
kurz vor dem Umzug

# UMZUG IM JAHRE 1980



Protest gegen die Schulhofftrennung  
von Schloß-Gymnasium und Realschule Benrath

**1980** Der Verein „**RETTET TORHAUS UND OST-FLÜGEL VON SCHLOSS BENRATH E.V.**“ wird gegründet.

Der Ostflügel steht lange Jahre leer, erst nach über zwei Jahrzehnten wird er renoviert und als Gartenkunstmuseum genutzt.

Die vom Architekten vorgesehene **TRENNUNG DER SCHULHÖFE** von Gymnasium und Realschule wird nach Protesten der Schüler aufgehoben.

**1981** Das erste Teilstück der **U-BAHN** wird in Düsseldorf in Betrieb genommen.

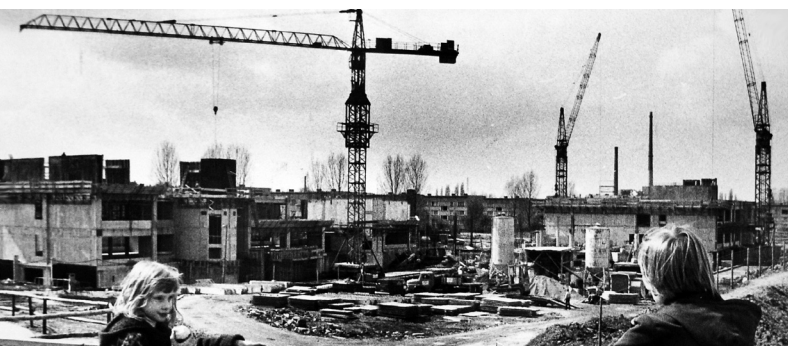
**1982** Einweihung des **FERNMELDETURMS** im Hafengelände Düsseldorfs

**1983** Umfassende **RESTAURIERUNGSARBEITEN** von Schloss Benrath sind abgeschlossen.

**1984** In Düsseldorf wird im restaurierten **SCHLOSSTURM** das Schiffahrt-Museum eröffnet.

**1985** Wiedereröffnung des umgebauten **HAUPTBAHNHOFS** in Düsseldorf

**1987** Am 17. September wird die **MAHN- UND GEDENKSTÄTTE** in Düsseldorf eingerichtet. Besuche von Zeitzeugen und Fahrten in Konzentrationslager wie Natzweiler-Struthof werden zusammen mit den Geschichtslehrern organisiert.



Baustelle des neuen Schulzentrums am 10. April 1979



Am 20. August 1979 ist der Rohbau bereits erkennbar.

**NEUES DOMIZIL** - Im Jahre 1980 hatte unsere Schule etwa 700 Schüler. Die Räumlichkeiten, die für den Schulbetrieb zur Verfügung standen, genügten schon lange nicht mehr den Anforderungen, die an eine moderne höhere Schule zu stellen waren. Aus diesem Grund zog unsere Schule im Sommer 1980 aus dem östlichen Seitenflügel des Schlosses Benrath aus, in dem es ca. 70 Jahre lang untergebracht war, und bezog als Domizil das neu errichtete Schulzentrum an der Wimpfener Straße. Den Namen „Schloß-Gymnasium“ nahm unsere Schule mit.

**JUNGEN- UND MÄDCHENGYMNASIUM** - Das Jahr 1980 bedeutet auch insofern eine Zäsur, als mit dem Einzug ins Schulzentrum an der Wimpfener Straße nunmehr auch Mädchen auf unsere Schule kamen, die bis dahin eine reine Jungenschule war.

**ZWEI SCHULEN UNTER EINEM DACH** - Im selben Gebäude fand zugleich die ehemalige Realschule Tellerlingstraße eine neue Heimstatt. Die damals geäußerten Bedenken, ob das Zusammenleben zweier Schulen unter einem gemeinsamen Dach funktionieren werde, sind längst ausgeräumt. Zwischen beiden Schulen besteht nach wie vor ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis.

**SCHULFEST** - Mit einem großen Fest, das in den Klassenräumen und im Innen- und Außenhof der alten Schule gefeiert wurde und dem eine Feierstunde im Orangeriesaal vorausgegangen war, nahmen Eltern, Lehrer und Schüler, darunter auch viele „Ehemalige“, Abschied von dem historischen Gebäude, das unsere Schule seit dem Schuljahr 1912/13 beherbergt hatte.

Ob indessen mit dem Einzug in das neue Gebäude zugleich auch der in sieben Jahrzehnten geprägte Geist, der sprichwörtliche „Schloßgeist“, sowie die Atmosphäre Einzug gehalten haben, die für das Schulleben im östlichen Seitenflügel des Schlosses Benrath so bezeichnend waren, fällt Kollegen unserer Schule, die diese Zeit noch mitgemacht haben, nicht leicht zu beantworten.

**EIN BLICK ZURÜCK** - Der überlieferte Spruch eines Vaters aus den Anfangsjahren der Schule: „Mein Sohn, du kommst nun in die Sexta der schönsten höheren Schule ganz Deutschlands. Sei dir dieser Ehre bewusst! Alle Klassenräume liegen zu ebener Erde und aus jedem Fenster schaut du in einen märchenhaften Park“, muss angesichts des heutigen Schulgebäudes unter das Kapitel Nostalgie eingeordnet werden.

**1987** Eröffnung der **BUNDESGARTENSCHAU** im Südpark und des **AQUAZOOS** im Nordpark

Das **GOETHE-MUSEUM** bezieht Schloss Jägerhof.

Der **DDR-STAATSRATSVORSITZENDE** Erich Honecker besucht Düsseldorf, nimmt an einem Empfang im Schloss Benrath teil. 1987 kommen auch **STAATSPRÄSIDENT MITTERRAND** von Frankreich, **STAATSCHEF TODOR SCHIWKOW** von Bulgarien und **KÖNIG JUAN CARLOS** mit Königin Sofia von Spanien zu Besuch.

**1988 700-JAHRFEIER** der Stadt mit Floßfest im Hafen und Geburtstagsparty am Rhein. Der **LANDTAG** zieht in einen Neubau am Hafen, die **UNIVERSITÄT** wird nach Heinrich Heine benannt.

**1989** Ein **WIRBELSTURM** richtet im Süden der Stadt Millionenschäden an.

Restaurierung des **OSTORHAUSES** - ehemals als Chemiesaal des Schloß-Gymnasiums genutzt - und Umgestaltung als Schloss-Café

9. November 1989: Fall der **BERLINER MAUER** und Öffnung der Grenzen zwischen DDR und BRD

**1990** 3.10.: offizielle **WIEDERVEREINIGUNG**. Am 20. Juni 1991 wird Berlin **DEUTSCHE HAUPTSTADT**.

Mehrere **ORKANARTIGE STÜRME** richten schwere Schäden an, der Rosenmontagszug wird in den Mai verschoben. Beginn der Bauarbeiten zur **TIEFERLEGUNG DER RHEINUFERSTRASSE**



Stilisiertes Benrather Wappen Auf dem Schulhof, 1981



Erich Honecker in Benrath, 1987

**FACHRÄUME, BIBLIOTHEK UND SPORHALLE** - Mit dem Umzug war für unsere Schule die Möglichkeit zum Wachstum gegeben. Der Umzug ermöglichte vor allem den Naturwissenschaften, aber auch Fächern wie Kunst und Musik wesentlich bessere Arbeitsbedingungen. Alle diese Fächer erhielten moderne Fachunterrichtsräume. Darüber hinaus konnte die Schule über ein neues Sprach- und Fotolabor verfügen, über Bibliotheken für Lehrer und Schüler sowie über eine große Sporthalle.

**EIGENE AULA** - Seit 1980 besitzt unsere Schule eine Aula mit 400 Plätzen, braucht daher bei all ihren Aktivitäten - angefangen von der jährlichen Abitur-Entlassungsfeier bis hin zu Konzerten und Aufführungen der Theatergruppen - fremde Hilfe nicht mehr in Anspruch zu nehmen.

**SCHULPFLEGSCHAFT** - Nach dem Umzug bemühte sich eine Gruppe von Eltern, den beschworenen „Schloß-Geist“ zu retten und durch verstärktes Engagement eine Basis zu schaffen für ein gutes Verhältnis zwischen Lehrern, Schülern und Eltern. Initiiert wurden Sextaner-Elternabende, Bewirtung an den Elternsprechtagen und bei Neueinschulung, ferner Informationstage für Berufsfindung und Projektwochen in Zusammenarbeit mit den Lehrern.

**STILISIERTES WAPPEN** - Traditionsbewusste Eltern wollten nach dem Wegzug der Schule aus der Mitte Benraths ein Zeichen setzen. Ein stilisiertes Benrather Wappen sollte die Verbindung unserer Schule zum ehemaligen Namensgeber „Schloß“ dokumentieren. Die Schulpflegschaft hatte sich im März 1982 dafür entschieden, das Wappen am Schulgebäude anzubringen. Im Jahre 1984 übergab sie es an die Schule. Eine Spende des Vorsitzenden der Schulpflegschaft, Herrn Adolf Römisch, und die finanzielle Unterstützung von Ehemaligen und anderen Spendern sicherten das Projekt, das im Rahmen der Initiative „Kunst am Bau“ realisiert wurde - trotz anfänglicher Skepsis bei Lehrern und Schülern.

**SCHULKLEIDUNG** - 1982 beschloss unsere Schulpflegschaft, eine Schulkleidung zu bestellen: Polohemden, Sweat-Shirts, marineblau mit dem stilisierten Benrather Wappen und der Aufschrift „Schloß-Gymnasium“. Seit 2004 gibt es T-Shirts und Polohemden mit dem neuen Schloß-Logo.

**BAUMPFLANZAKTION** - Im Sommer 1984 wurde der kahle Hügel rechts neben der Aula mit Bäumen bepflanzt. Fast jede Klasse stiftete einen Baum. 2000 mussten einige Bäume dem neuen Anbau mit zusätzlichen Klassenzimmern weichen.

**1992** In Oberkassel wird ein **BUDDHISTISCHER TEMPEL**, der erste in ganz Europa, eingeweiht. In direkter Nähe liegt die bereits 1973 gegründete **JAPANISCHE INTERNATIONALE SCHULE**.

**1995** Rekonstruktion der **OBSTBAUMWIESE** auf dem ehemaligen Schulhof am alten Schloss mit Hilfe der Spenden von Bürgern und Sponsoren

**1996** Der unter Denkmalschutz stehende Schloss-Park wird jetzt auch unter **NATURSCHUTZ** gestellt. Ausstellung im Schloss zum 200. Todesjahr von **NICOLAS DE PIGAGE**, dem Architekten von Schloss Benrath

**1998** Der Benrather Bahnhof wird unter **DENKMALSCHUTZ** gestellt.

**1999** Das heutige **MUSEUM FÜR NATURKUNDE** feiert seinen 70-jährigen Geburtstag.

200. Todesjahr des **KURFÜRSTEN CARL THEODOR**  
Der Rat der Stadt beschließt die **RESTAURIERUNG DES OSTFLÜGELS** von Schloss Benrath und seine Nutzung als **GARTENKUNSTMUSEUM**.

Für die Sanierung des Ostflügels wird Architekt **ROLF LANG** vom Büro „Lindner, Roettig & Möller“ als Baustellenleiter gewonnen. Als ehemaliger „Schloß“-Schüler kennt er die Räume wie seine Westentasche, weiß um Um- und Anbauten.



Baustelle am 18.1.1980

Bibliothek am 4.12.1980, heute Lehrerzimmer

Bowlingbahn in der Sporthalle

**ERSTE SCHULLEITERIN** - Im Jubiläumsjahr 1997 wurde die Schulleiterstelle neu besetzt. Nach der frühzeitigen Pensionierung Dr. Görgens aus gesundheitlichen Gründen im Jahre 1996 und der Übergangszeit von Studiendirektor Harald Selle als kommissarischer Leiter der Schule wurde am 7. Februar 1997 Sigrid Belzer zur neuen Schulleiterin berufen. Dies stellte ein Novum in der Geschichte des Schloß-Gymnasiums dar, stand mit ihr doch zum ersten Mal eine Frau an der Spitze der Schulleitung.

**90-JAHRFEIER** - Anlässlich der 90-Jahrfeier unserer Schule fand ein Langlauf aller Klassen vom Schlosspark zu unserem Schulzentrum statt, um symbolisch den Weg der Schule vom alten zum neuen „Schloß“-Gebäude nachzuvollziehen.

**SPONSORED WALK/READING/RUN** - Der Sponsored Walk 1999 erbrachte insgesamt 62.341 DM. Die Hälfte davon spendete die Schule dem Kinderhilfzentrum Eulerstraße. Im Jahre 2003 folgte ein Sponsored Reading zur Weckung der Leselust und zur Finanzierung der Einrichtung einer Cafeteria. 2004 beteiligte sich das Schloß-Gymnasium erstmalig am Sponsored Run „Laufen für die Kinder der Welt“ zur Unterstützung der UNICEF, des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen.

**„GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE“** - Erstmals 1997 wählte das Lehrerkollegium Christiane Wötzel zur Gleichstellungsbeauftragten.

**„SCHULSCHARFES“ AUSWAHLVERFAHREN** - Seit dem Jahre 1998 praktizieren Auswahlkommissionen ein schulscharfes Auswahlverfahren bei der Einstellung von neuen Kolleginnen und Kollegen.

**NEUER SCHLOß-SPIEGEL** - Seit 1998 erscheint in halbjährlichem Abstand unsere Schulzeitung mit Fotos und Berichten aus dem Schulleben.

**SCHULPROFIL UND SCHULPROGRAMM** - Im gleichen Jahr verabschiedete die Schulkonferenz erstmals Überlegungen zum „Schulprofil“. Als integraler Bestandteil des Schulprogramms entstand am Schloß-Gymnasium das Berufsorientierungskonzept „Studien- und Berufswahlvorbereitung“.

**KOOPERATION MIT COGNIS** - Im Jahre 2000 schloss die Schule einen Vertrag mit dem Unternehmen Cognis. Damit begann eine bereits acht Jahre währende konstruktive Partnerschaft.

**„RHEINKULT“** - Ebenfalls im Jahre 2000 erfolgte an unserer Schule die Gründung der ersten Schülerfirma unter Betreuung von Kunstlehrerin Doris Vollmer. Ministerpräsident Wolfgang Clement überreichte dieser Schülerfirma am 10. Mai 2001 die Urkunde als „Landesmeister in NRW“.

## 2000 Gründung der „STIFTUNG SCHLOSS UND PARK BENRATH“

Das Schloß-Gymnasium schließt am 12.5.2000 einen **KOOPERATIONSVERTRAG MIT COGNIS**.

Gründung der ersten **SCHÜLERFIRMA**

**2002** Im Rahmen der „EUROGA 2002 PLUS“ wird im Ostflügel des Schlosses das **MUSEUM FÜR EUROPÄISCHE GARTENKUNST** eröffnet. Die „Stiftung Schloss und Park Benrath“ wird Eigentümerin der Schlossbauten.

Der **PARTERRE-GARTEN** nördlich der Orangerie und auch der ehemalige **KÜCHENGARTEN** werden im Zuge der Euroga rekonstruiert.

**2003** Als erstes und einziges Gymnasium der Region wird das Schloß-Gymnasium mit dem Siegel „**BERUFSWAHL- UND AUSBILDUNGSFREUNDLICHE SCHULE**“ ausgezeichnet.

Eröffnung unserer neuen **STERNWARTE**

**2003/04** Gründung des „**NAWI-CLUBS**“

**2004** Bei dem bundesweiten Wettbewerb „**FIT FOR JOB**“ belegt unsere Schule unter 110 teilnehmenden Gymnasien den zweiten Platz.

**2006/07** Erste „**NATURWISSENSCHAFTLICHE FACHPROFILKLASSE**“ für die Mittelstufe



Bau der Schnellstraße „Münchener Straße“ in den Jahren 1978 bis 1980

Ausfahrt bei Benrath, 1980

**GESCHICHTSPROJEKTE** - Unsere Schule zeigte 1999 einige Wochen lang im Naturkundlichen Heimatmuseum die Ausstellung „Benrath - Eingemeindung vor 70 Jahren“. Außerdem erarbeiteten einige Oberstufenschüler 2003 auf Initiative von Haus Spilles einen historischen Stadtteifführer „Benrath 1933-1945“. Beide Projekte wurden betreut von Geschichtslehrer Wolfgang D. Sauer.

**ROCK ME PAPAGENO** - Vor der abendlichen Kulisse des Schlossparks führten Schüler und Lehrer am 19.9.1999 eine etwas andere „Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart auf.

**DIALOG DER KULTUREN** - Im Rahmen des UNO- und UNESCO-Programms „Dialog der Kulturen“ fand am 30. Juni 2001 ein Schulfest unter dem außergewöhnlichen Motto „Miteinander leben - voneinander lernen“ statt.

**BUNDESVERDIENSTKREUZ** - Für sein jahrelanges Engagement in der Jugendarbeit der evangelischen Kirche in Hassels erhielt Michael Buchloh im Jahre 2002 das Bundesverdienstkreuz.

**COMENIUS 1-PROJEKT** - 2002-2005 beteiligte sich das Schloß-Gymnasium an dem von der Europäischen Gemeinschaft geförderten „Sokrates-Comenius-Projekt“ zur „Förderung astronomischer Bildung auf europäischer Ebene“.

**TOTALE SONNENFINSTERNIS** - Am 11. August 1999 beobachtete unsere Schule dieses faszinierende Jahrhundertereignis. Die Astronomie-AG erlebte die Sonnenfinsternis in Briey in Frankreich.

**PROFILBILDUNG** - In den Jahren 2003 bzw. 2006 wurden in der Unterstufe der Naturwissenschafts-Club und in der Mittelstufe eine Fachprofilklasse eingerichtet. Diese dienen der Förderung von Schülern, die sich in besonderem Maße für Naturwissenschaften interessieren.

**LERNSTANDSERHEBUNGEN** - Bei den landesweiten Lernstandserhebungen in Deutsch, Englisch und Mathematik wurden 2007 von 624 Gymnasien in NRW 14 ausgezeichnet, nur drei davon gleich in zwei Fächern, darunter das Schloß-Gymnasium.

**ZENTRALABITUR** - Im Jahre 2007 wurde erstmals in NRW das Zentralabitur durchgeführt.

**100-JAHREFEIER** - Am eigentlichen Geburtstag, dem 29.4.2007, weihte unsere Schule im Foyer das Foucaultsche Pendel ein. Mit einer großen Festwoche vom 15. bis 21. September feiert die Schule ihr 100-jähriges Bestehen (Ausstellung „100 Jahre SGB“, Ehemaligenfest, Theater- und Musicalabende, Festakt im Schloss, japanisch-deutsches Klassik-Konzert, Sponsored Walk, Kabarettabend, Schulfest, Abschluss-Gottesdienst).